

Umsetzungsbeispiel am Bayernkolleg Schweinfurt

Eckdaten der Organisation

- **Anzahl beteiligter Personen:** vier Klassen der Jgst. I (entspricht der 11. Jgst.), insgesamt etwa 50 Schülerinnen und Schüler
- **Jahrgangsthema** für alle Klassen der Jgst. I: **Klima**
Das Thema soll über mehrere Jahre beibehalten werden (Schulprofil Umweltschule/Klimaschule).
- **Durchführung der Wissenschaftswoche** kurz vor oder nach den Osterferien (**Dienstag bis Montag**)
- Keine Auflösung des Klassenverbands, Schülerteams aus 2 Schülerinnen/Schülern
- Die **Arbeits- bzw. Anwesenheitszeiten** der Schülerinnen und Schülern richten sich während der Wissenschaftswoche nach dem üblichen Stundenplan. Die Lehrkräfte sind zu ihren Unterrichtszeiten für die jeweilige Klasse zuständig. Sie übernehmen die Anwesenheitskontrolle zu Beginn der Stunde. Schülerinnen/Schüler, die in anderen Räumen arbeiten, müssen sich aktiv bei der Lehrkraft melden. Die Lehrkräfte sind in dieser Zeit ansprechbar für Fragen ihres Schülerteams bzw. für allgemeine Fragen der Schülerinnen und Schüler; zusätzlich können die betreuenden Lehrkräfte über MS Teams kontaktiert werden. Ein **ausführliches Beratungsgespräch** muss mindestens zweimal während der Wissenschaftswoche stattfinden.
- Für jede Klasse werden **mehrere Arbeitsräume** zur Verfügung gestellt, WLAN und eine ausreichende Zahl digitaler Endgeräte sind vorhanden.
- **Bewertung der Ergebnisse:** Zeugnisbemerkung (5 Stufen), zusätzlich Wertung als kleiner Leistungsnachweis im jeweiligen Fach (Gewichtung wie Referat, Bewertungskriterien s. Feedbackbogen)
- **Koordination der Wissenschaftswoche:** OSK (Information der Fachlehrkräfte und der Schülerinnen/Schüler), Klassenleitungen (Themenwahl, Abschlusspräsentation) in Abstimmung mit der Schulleitung
- Vor und während der Wissenschaftswoche gibt es begleitend **Coaching-Angebote:** Sprech- und Stimmtraining, Sicheres Auftreten und Sprechen vor der Klasse, Bewältigen von Prüfungsangst und Stresssituationen
- **Probeführung der Wissenschaftswoche am Bayernkolleg Schweinfurt vom 18. bis 24.04.2023**

Termine / Vor- und Nachbereitung

- **Vorschläge für Untersuchungsschwerpunkte** (ausgefülltes Formular) und mögliche Fragestellungen 6 Wochen vor der WW an die Schulleitung senden (Fachschaften, Fachlehrkräfte)
- **Materialien** zu den Themen spätestens 3 Wochen vor der WW im Klassenteam ablegen (Fachlehrkräfte)
- **Infoveranstaltung für die Schülerinnen und Schüler** zur Wissenschaftswoche (OSK, 45 min) 3 Wochen vor der WW
- **Vorstellung der Untersuchungsschwerpunkte** im Fachunterricht (Fachlehrkräfte) bis 2 Wochen vor der WW
- **Umfrage zur Wahl des Leitfachs** 2 Wochen vor der WW (Erst-, Zweit- und Drittwunsch; alle Fächer zur Wahl)
- **Abschluss der Themenwahl** bis 1 Woche vor der WW: Klassenleitungen koordinieren die Verteilung der Schülerteams auf die betreuenden Lehrkräfte, dokumentieren die Fachwahl, informieren die Fachlehrkräfte und Schülerteams über die endgültige Zuteilung des Leitfachs
- **Kurzfristige Informationen** zur Wissenschaftswoche (v. a. Organisatorisches) für die Klassen am Tag vor der WW (Montag) durch die Klassenleitungen, Gelegenheit zu Rückfragen
- **Durchführung** der Wissenschaftswoche von Dienstag bis Montag: siehe Durchführung

- **Individuelle Feedbackgespräche** anhand des Feedbackbogens (mit Einbeziehung des Selbstreflexionsbogens), **Noteneintrag**: abgeschlossen 2 Wochen nach der WW
- Anschließend **Ausstellung** zur Wissenschaftswoche in der Aula

Durchführung

- **Tag 1 (Dienstag)**
1./2. Stunde im Klassenverband: **Einführung in die Internetrecherche**
Was sind vertrauenswürdige/wissenschaftliche Quellen? Wie erkenne ich Fake News?
Fake News zum Klimawandel; google scholar, App „Fake News Check“ vorstellen
3. Stunde: **Selbstständiges Arbeiten**
Eigene Internetrecherche zu den jeweiligen Fragestellungen/Untersuchungsschwerpunkten, Sichten und Auswerten der Quellen und der zur Verfügung gestellten Materialien
4. Stunde im Klassenverband: **Umgang mit Künstlicher Intelligenz**
Einsatz von ChatGPT/OpenAI, kritisches Beurteilen der Ergebnisse
5./6. Stunde: **Selbstständiges Arbeiten**
Einsatz von KI für die jeweiligen Fragestellungen/Untersuchungsschwerpunkte, kritisches Bewerten der Ergebnisse, weitere Internetrecherche, Sichten und Auswerten der Quellen
- **Tag 2 (Mittwoch)**
Selbstständiges Arbeiten an den jeweiligen Fragestellungen, Betreuung durch Lehrkraft (Auseinandersetzung mit der Fragestellung, Auswertung der Materialien/Quellen)
- **Tag 3 (Donnerstag)**
Selbstständiges Arbeiten an den jeweiligen Fragestellungen, Betreuung durch Lehrkraft (weitere Auswertung, Ergebnisse formulieren, Ergebnisdarstellung planen)
- **Tag 4 (Freitag)**
Selbstständiges Arbeiten an den jeweiligen Fragestellungen, Betreuung durch Lehrkraft (Gestalten der Abschlusspräsentation, Absprachen)
- **Tag 5 (Montag)**
1./2. Stunde: **Einüben/Vorbereiten der Präsentation**, Erstellen der digitalen Pinnwand
3. bis 5. Stunde im Klassenverband:
Abschlusspräsentationen (nach von der Klassenleitung erstelltem festen Zeitplan); die betreuenden Fachlehrkräfte sind jeweils zur eingeplanten Zeit bei den Präsentationen anwesend (bei parallelem Unterricht Arbeitsauftrag an Klasse), Austausch/Diskussion zu den Themen nach jeder Präsentation und/oder am Ende.
6. Stunde: **Feedbackrunde** zur Wissenschaftswoche, Ergänzung der digitalen Pinnwand, Ausfüllen des Selbstreflexionsbogens

Darstellung der Ergebnisse

- Die Ergebnisse werden in einem **mündlichen Vortrag vor der Klasse digital unterstützt** präsentiert. Es ist auch möglich, ein Erklärvideo, einen Podcast o. Ä. zu erstellen. Solche Video- oder Audioformate müssen allerdings ebenfalls vor der Klasse erläutert werden.
- Der **Zeitraum** für die Präsentation beträgt **12 bis 15 Minuten pro Fragestellung für ein Zweierteam**; die Einzelleistung muss erkennbar sein. Fehlt ein:e Schüler:in des Teams, muss der andere Schüler bzw. die andere Schülerin trotzdem seinen bzw. ihren Teil der Präsentation vortragen. Die Abschlusspräsentation der Wissenschaftswoche muss bei entschuldigtem Fehlen nachgeholt werden (Präsentation im Fachunterricht).
- **Gesamtbetrachtung der Ergebnisse:**
Die Ergebnisse werden an einer digitalen Pinnwand im Klassenteam dargestellt. Aus den gelungensten Karten wird eine Ausstellung zur Wissenschaftswoche auf Pinnwänden in der Aula gestaltet.